Aus dem Ortsgemeinderat

Am 22.07.2019 fand in Wiesbaum, im Jugendheim, unter Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Karin Pinn und im Beisein des 1. Beigeordneten Bernhard Jüngling der Verbandsgemeinde Gerolstein die öffentliche konstituierende Sitzung und anschließend eine nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Wiesbaum statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Begrüßung, Einführung und Verpflichtung der gewählten Ratsmitglieder

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Wiesbaum wurden am 26. Mai 2019 im Wege der Mehrheitswahl gewählt. Alle Gewählten haben ihr Mandat angenommen.

Zu Beginn der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderates wurden die Ratsmitglieder gemäß § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) auf ihre Pflichten, die sich aus der Gemeindeordnung ergeben, hingewiesen.

Die Verpflichtung auf die genannten Vorschriften der Gemeindeordnung erfolgt durch Handschlag.

Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten

Nach § 50 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) hat die Ortsgemeinde Wiesbaum 2 Beigeordnete.

Die ehrenamtlichen Beigeordneten werden nach § 53 a GemO vom Gemeinderat gewählt.

Gewählt wurden

zum 1. Beigeordneten: Thorsten Jakoby

zum 2. Beigeordneten: Lothar Schütz

Ernennung, Vereidigung und Einführung der ehrenamtlichen Beigeordneten

Die in der heutigen Sitzung unter TOP 2 gewählten Beigeordneten Herr Thorsten Jakoby und Herr Lothar Schütz wurde nach § 54 GemO unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamte ernannt. Nach ihrer Ernennung leisten die ehrenamtlichen Beigeordneten den Diensteid und werden in ihre Ämter eingeführt.

Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung erfolgen durch die Ortsbürgermeisterin.

Bildung von Ausschüssen und Festsetzung der Zahl der Ausschussmitglieder

Der Ortsgemeinderat bestätigt die Bildung folgender Ausschüsse:

1. Hauptausschuss	4 Mitglieder / 4 Stellvertreter
2. Rechnungsprüfungsausschuss	3 Mitglieder / 3 Stellvertreter
3. Land- und Forstwirtschaftsausschuss	8 Mitglieder
4. Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur	10 Mitglieder

Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter

Der Ortsgemeinderat hat die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder in offener bzw. geheimer Abstimmung gewählt.

Wahl von Vertretern zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes IGP

Der Ortsgemeinderat entsendet insgesamt 5 Mitglieder in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes IGP. Der Ortsbürgermeister (in) ist kraft seines Amtes Mitglied der Verbandsversammlung. Es sind daher 4 Vertreter zu wählen.

Als Vertreter gewählt sind:

Alexander Bell, Bernd Jakoby, Lothar Schütz und David Mastiaux

Wahl der/des stellvertretenden Ortsvorstehers/in für den Ortsbezirk Mirbach

Die Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin / des stellvertretenden Ortsvorstehers für den Ortsbezirk Mirbach erfolgt durch den Ortsgemeinderat.

Ernennung ggfls. Vereidigung und Einführung des Ortsvorstehers und des stellvertretenden Ortsvorstehers des Ortsbezirks Mirbach

Ortsbürgermeisterin Karin Pinn gab bekannt, dass bei der am 26.05.2019 stattgefundenen Wahl Herr Alfred Mastiaux zum Ortsvorsteher der Ortsgemeinde Wiesbaum, Ortsbezirk Mirbach, wiedergewählt wurde.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderates Wiesbaum am 22.07.2019 wurde Alexander Bell unter TOP 7 zum/zur stellvertretenden Ortsvorsteher/in des Ortsteils Mirbach gewählt.

Die Gewählten haben die Wahl angenommen.

Bushaltestelle Lindenstraße

Auf Empfehlung der Verwaltung beschließt die Ortsgemeinde Wiesbaum, im Fall der Erneuerung des Buswartehauses einen Antrag auf Förderung zu stellen und die VG mit der Antragserstellung zu beauftragen. Über die Erneuerung des Buswartehauses soll der neue Ortsgemeinderat im eigenen Ermessen entscheiden. Vor der Ausführung soll im Rat nochmals über Größe und Gestaltung der Buswartehalle diskutiert werden.

Bauvoranfrage

Der Gemeinderat beschließt, dass Einvernehmen zu dieser Bauvoranfrage zu versagen, da die vorgelegten Unterlagen für eine abschließende Beurteilung nicht ausreichend bzw. nicht aussagekräftig sind.

Des weiteren informiert die Ortsbürgermeisterin über den vorliegenden Antrag auf Bau einer landwirtschaftlichen Halle in der Hauptstraße.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung:

Grundstücksangelegenheit

Im Rahmen der nichtöffentlichen Sitzung hat der Ortsgemeinderat über eine Grundstücksangelegenheit beraten und Beschluss gefasst.